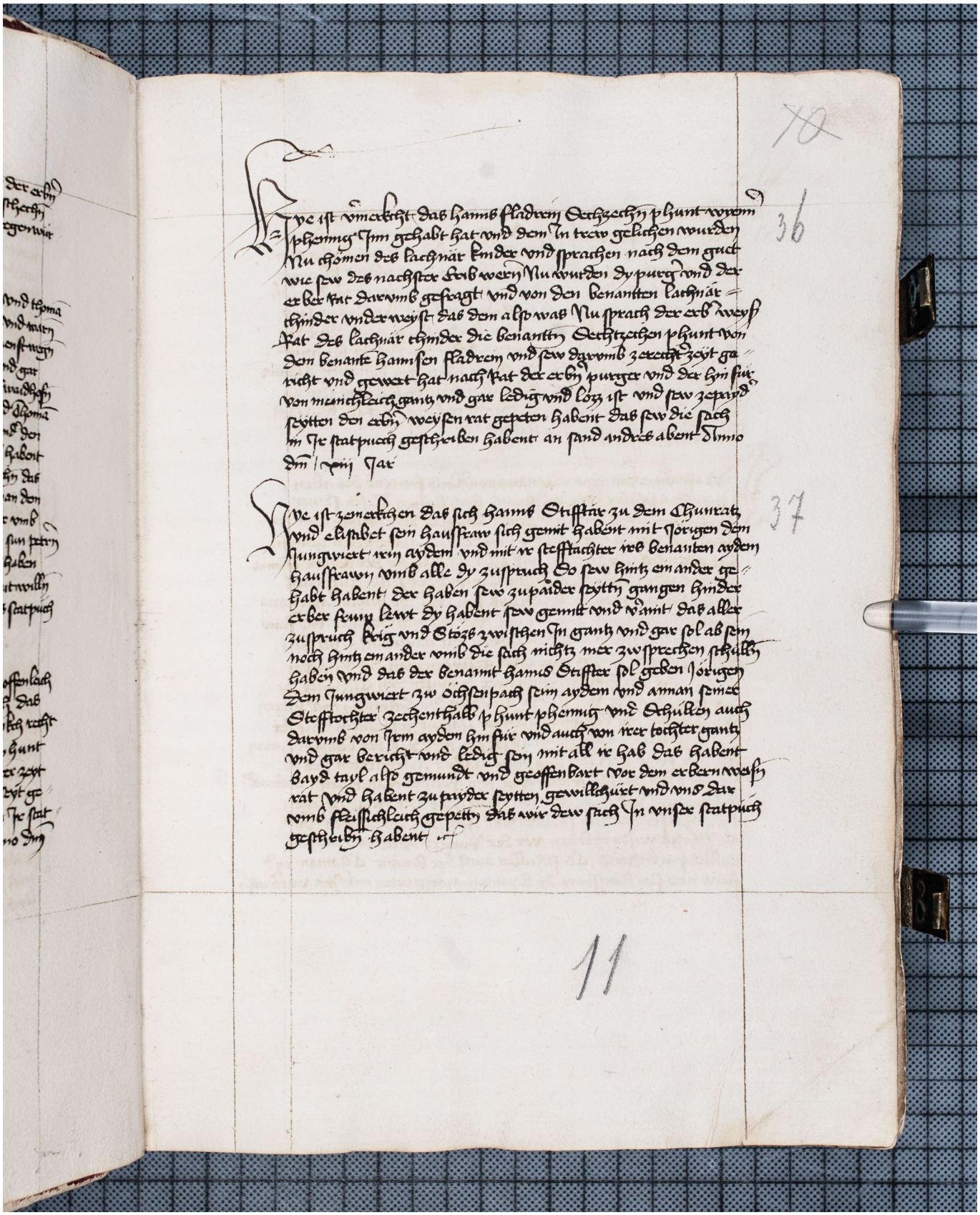
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=45890
Copyright: Waidhofen an der Thaya, Stadtarchiv



10

36

Wye ist vmerkeht das hanns Stadrern Oechzechn phunt worem
phermes Im gehabt hat vnd dem In trew geliehen wurden
Nu chomen des lachnar kinder vnd sprachen nach dem gut
wie sew des nachster erb weren Nu wurden dy purg vnd der
erber ratt darumb gefragt vnd von den benantten lachnar
thynder vnder weist das dem also was Nu sprach der erb werch
rat Des lachnar thynder die benantten Oechzechen phunt von
dem benante hanson stadrern vnd sew dgrumb zercht zeit ge
richt vnd gewert hat nach rat der erbn purger vnd der hin fur
von meuchlich gantz vnd gar ledig vnd loz ist vnd sew zepaid
sytten dei erbn weysen rat gepeten habent das sew die sach
in Ze statpuch gestriben habent an sand andres abent Dmno
dm / xcvij Jar

37

Wye ist zerkeren das sich hanns Stifftar zu dem chunrat
vnd elspet sein hausfraw sich gemit habent mit sorgen dem
Jungwirt rein aydem vnd mit re stefftachter ire benanten aydem
hausfrawn vmb alle dy zuspruch So sew hintz en ander ge
habt habent der haben sew zupaider sytten gangen hinder
erber fenn leut dy habent sew gemit vnd vamt das aller
zuspruch keig vnd stozz zwischen In gantz vnd gar sol ab sein
noch hintz en ander vmb die sach nichtz mer zu sprechen schulln
haben vnd das der benannt hanns Stiffter sol geben sorgen
dem Jungwirt zu ochsenpach sein aydem vnd aman seiner
Stefftochter zechenthalb phunt phennig vnd schulln auch
darumb von Jem aydem hin fur vnd auch von irer tochter gantz
vnd gar bericht vnd ledig sein mit all re hab das habent
bayd tayl also gemundt vnd grossenbart vor dem erbern werch
rat vnd habent zupayder sytten gewillchürt vnd vns dar
vmb fleissiclich gepetten das wir dew sach In vnsre statpuch
gestriben habent

11